Good Time Czarter. pl

MIŁOMŁYN - IŁAWA

km M - I	km m/o	objekt	Beschreibung	km I - M
0		Schleuse	Schleuse Miłomłyn - Kammerlänge 33,88 m, Breite 3,60 m, maximale Neigung 3,54 m in Richtung Ostróda, zugänglicher Anlegesteg für Wartende an der Schleuse	34,4
0,1	0,1	Brücke	Westen - Iława; im Osten - Elbląg	34,3
1,5	1,4	Brücke	Straßenbrücke: H - 4,5 m; B - 8m	32,9
3,8	2,3	Brücke	Straßenbrücke: H - 4.3 m; B - 8m	30,6
4,7	0,9	Brücke	Straßenbrücke: H - 4.2 m; B - 8m	29,7
5,7	1	Brücke	Straßenbrücke: H - 4.3 m; B - 8m	28,7
6,5	0,8	Gatter	Schutztüren, B -; hinter dem Tor, eine scharfe Kurve nach links, die Verwendung von Tonsignalen (eingeschränkte Sicht auf Yachten aus der entgegengesetzten Richtung)	27,9
6,9 - 7,4	0,5	Aquädukt	Aquädukt am Karnickie-See, gerader Abschnitt, jedoch überwachsen (Küstenvegetation dringt in den Kanal ein)	27,5
7,7	1,8	Brücke	Straßenbrücke: H - 4.4 m; B - 8.5m	26,7
8,0 - 8,9	0,9		auf dem Abschnitt mögliche Tiefen von weniger als 1 m	26,4
8,9	1,2	Brücke	Straßenbrücke mit Schutztüren: H - 4,3 m; B - 3,3 m; hinter dem Tor nach rechts abbiegen (eingeschränkte Sicht auf Yachten aus entgegengesetzter Richtung)	25,5
9,5	0,6	Brücke	Straßenbrücke: H - 4.5 m; B - 8.5m	24,9
10	0,5		Eingang zum Dauby See; Der Weg biegt nach Süden ab	24,4
10,8	0,8		Eingang zum Kanal, der den Dauby-See vom Jeziorak-See aus verbindet	23,6
11,2	0,4	Brücke	Straßenbrücke: H - 4,5 m; B - 8,5 m; Nach der Brücke fahren Sie am Jeziorak-See (Kraga-Bucht) ein.	23,2
14,9	3,7		Ende der Bucht; am Ostufer Letnisko Chmielówka ; einige hundert Meter entfernt, westlich der Insel Łąkowa (Krowia); auf der Insel sind so genannte Stege EU erreichbar	19,5
15,5	0,6		westlich nach Siemiany und hinter dem See Ewingi und Zalewo; nach Süden nach Hawa	19,9

16,9	1,4	Inseln	Großer und Kleiner Gierczak im Westen, Inseln, die durch eine kleine Landenge getrennt sind; auf beiden Inseln sind sogenannte EU-Stege verfügbar	17,5
19,5	2,6	Bucht	Smolny Róg Bucht	14,9
22,4	2,9		östliches Ufer - Makowo Marina	12
24,6	2,2	Bucht	Westufer - Widłągi-Bucht, Sillence-Bereich, kein Motorboot erlaubt	9,8
29,4	4,8		östliche Ufer - Szałkowo; Yachthafen Maribo, Na Cyplu, Azyl	5
31,8	2,4		das östliche Ufer - der Anfang von Iława ; Hafen von Skarbek ; Im Westen wurde der Anfang der größten Binneninsel Europas Wielka Żuława genannt	2,6
33,4	1,6		llawa; Marina: Eko Marina, Port 110, Port Śródlądowy lława; Manöver mit äußerster Vorsicht - starker Wasserverkehr	1
34,4	1		Yachthafen Pod Omegą; Tankstelle 200m	0